

Fußballer scheitern im Kreisfinale

Jungs der WK III zahlen beim gut besetzten Turnier in Gaimersheim Lehrgeld

Mit sehr viel Vorfreude traten unsere Kicker der Wettkampfklasse III (Jahrgänge 2010 und 2011) die Fahrt nach Gaimersheim zum Kreisfinale an. Im Modus Jeder-gegen-Jeden (Spielzeit: 2 x 20 Minuten) kämpften mit der Realschule Kösching und dem Gymnasium Gaimersheim zwei weitere Mannschaften ums Weiterkommen.

Gleich in der ersten Begegnung des Vormittags kreuzten unsere Jungs die Klängen mit den Gastgebern aus Gaimersheim. Auf ungewohntem Terrain – gespielt wurde nämlich auf Kunstrasen – taten sich die Beilngrieser anfangs schwer, ins Spiel zu finden. Ehe sie sich umsahen, lag der Gegner nach zehn Minuten bereits mit 2:0 in Front. Von diesem Rückstand unbeeindruckt kämpften sich unsere Kicker verbissen in die Partie und verbuchten nun ihrerseits gute Einschussmöglichkeiten. Unter anderem war es Anton Palm, der bei einem schnellen Angriff durch die Mitte nicht mehr zu halten war, allerdings beim Torabschluss etwas zu hoch zielte. Wiederum Anton Palm hätte kurz vor der Halbzeit endgültig den Anschlusstreffer markieren können, doch er scheiterte mit einem Foulelfmeter am Pfosten.

Viel vorgenommen hatten sich die Jungs von Trainer Martin Vesenjak dann für den zweiten Durchgang. Ein Doppelschlag der Gaimersheimer kurz nach der Halbzeit, der aus einem Eigentor und einem Sonntagsschuss aus gut 20 Metern resultierte, ließ jedoch jegliche Hoffnungen der Beilngrieser auf etwas Zählbares im Keim ersticken. Ungeachtet dessen zeigten die Mannen um Adrian Hackner, Lorenz Schneider & Co. Moral und drückten anschließend mächtig aufs Gaspedal. Folgerichtig fiel der Anschlusstreffer durch Elias Lugert, dessen Schuss von der Strafraumgrenze den Weg ins Tor fand. Mehr als der zweite Treffer durch Alexander Weber, der eine schöne Kombination durchs Zentrum zum zwischenzeitlichen 4:2 vollendete, wollte unseren Jungs aber nicht mehr gelingen. Vielmehr musste die Abwehrreihe um Abwehrboss Louis Kobl in der letzten Minute noch einen weiteren Gegentreffer hinnehmen, nachdem die Beilngrieser zuvor alles nach vorne geworfen hatten.

Nach dieser 5:2-Niederlage zum Auftakt standen unsere Kicker vor dem zweiten Match schon merklich unter Druck. Gegen die Realschule Kösching musste unbedingt ein Sieg her, um sich die Chance auf ein Weiterkommen zu wahren. Gegen einen extrem spielstarken Gegner, der ausschließlich mit Spielern des älteren Jahrgangs sowie einigen Spielern des FC Ingolstadt angereist war, hatten die Beilngrieser allerdings keine Chance. Angriff um Angriff rollte auf unser Tor zu. In der ersten Halbzeit wehrten sich unsere Jungs noch nach Kräften. Torhüter Lucas Zeller musste lediglich zweimal hinter sich greifen. Nach dem Pausentee brachen jedoch alle Dämme. Die flinken und mit viel Spielwitz ausgestatteten Köschinger kombinierten sich nach Belieben durch die gegnerische Abwehrreihe und erzielten dabei Treffer um Treffer. Am Ende stand eine bittere 8:0-Niederlage der Beilngrieser auf der Anzeigetafel, die gleichzeitig das Ausscheiden bedeutete. Die große Enttäuschung über das Scheitern im Kreisfinale war beim Beilngrieser Tross aber schnell verflogen. Noch im Bus stimmten unsere Kicker – der wunderbaren Musik von Udo Jürgens im Hintergrund lauschend – überein, dass im nächsten Jahr ein neuer Anlauf gestartet werden soll. Dann natürlich mit einem besseren Ausgang für unsere Schule!

Abschließend bedanken wir uns im Namen unseres Gymnasiums ganz herzlich beim Organisator des Wettkampfes, Manuel Bittlmayer vom Gymnasium Gaimersheim, der gemeinsam mit dem umsichtig leitenden Schiedsrichter für einen reibungslosen Ablauf des Turniers sorgte!

Für unsere Schule waren am Ball:

Lukas Celler, Benedikt Müller, Paul Pickl, Andrei Tomsa, Elias Lugert, Alexander Weber, Moritz Gallitzendörfer, Hrvoje Santic, Finn Eder, Anton Palm, Maximilian Zach, Adrian Hackner, Elias Regensburger, Lorenz Schneider und Louis Kobl

Martin Vesenjak

